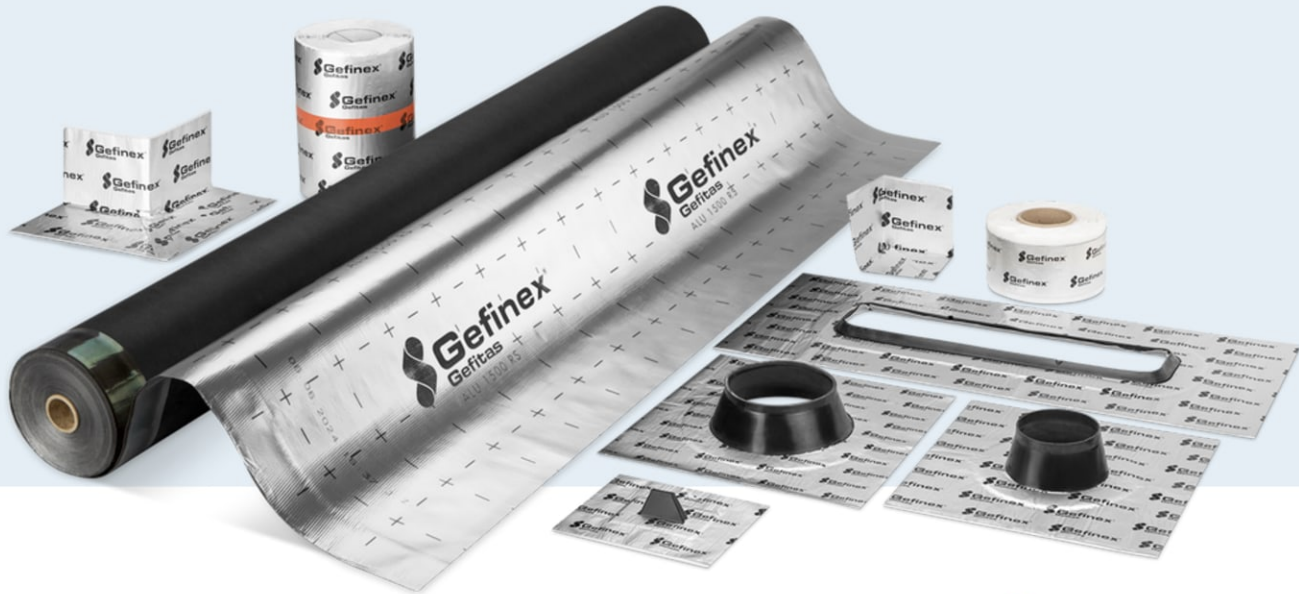


# VERLEGEANLEITUNG GEFITAS<sup>®</sup> ALU 1500 RS

Infos & Downloads



# PRODUKTBESCHREIBUNG

Die GEFITAS® Alu 1500 RS ist eine wärmereflektierende, bitumenfreie Abdichtungsbahn zur Abdichtung auf erdberührten Bodenplatten gegen Bodenfeuchte.

## VORTEILE:

- Dampfdicht (**SD-Wert:  $\geq 1.500$  m**) + emissionsfrei
- **Radonsicher**
- Verarbeitungstemperatur  $-5^{\circ}\text{C}$  bis  $+35^{\circ}\text{C}$
- Bitumen-/PVC frei
- Wärmereflektierend
- Reißfest
- Weich und flexibel
- Geringes Gewicht
- Schnell zu verlegen durch 1,5 m Breite
- Teil der Gefitas Systemfamilie 🛠️



# VERARBEITUNG GEFITAS® ALU 1500 RS

Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten, spitzen Erhebungen und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die **GEFITAS® Alu 1500 RS** immer geschützt eingebaut werden:

- zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich,
- zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtener Dämmung (schwimmender Estrich)
- zwischen Höhenausgleich (z. B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich)
- zwischen der Dämmung und dem direkt aufgetragenen Estrich

Die **GEFITAS® Alu 1500 RS** ist lose, mit der Vliesseite nach unten auf dem ebenen Untergrund mit einer Bahnüberdeckung der Längsnähte von ca. 10 cm zu verlegen. Die Längsnähte werden durch das Entfernen der Trennfolie der kaltselbstklebenden Randstreifen durch Andrücken mit einer Anpressrolle hergestellt.

Einzelne Bahnabschnitte (Längsnähte) können auch mit höherer Überdeckung verlegt werden. Die Verklebung der Längsnähte erfolgt dann nur durch einen Selbstklebestreifen auf der bedruckten Bahnoberfläche durch Andrücken mit einer Anpressrolle.

Kopfstöße bzw. die Quernähte werden durch die Verlegung der Bahnen Stoß an Stoß hergestellt. Die Stoßbereiche sind unter Verwendung des 70 mm breiten „Radondichten Anschlussbandes“ bei mittig angeordnetem Stoßbereich, zu überkleben.

An- und Abschlüsse an Durchdringungen (eckige und runde Säulen) sind unter Verwendung eines 230 mm breiten „**Radondichten Anschlussbandes**“ mit einer Überdeckung von jeweils ca. 115 mm herzustellen. Am Fußpunkt Durchdringung zu Bodenplatte ist eine ca. 4 mm starke Raupe des Geficon D&K um die Säule anzubringen, um die Dichtigkeit am Fußpunkt der Säule gewährleisten zu können. Der Anschlussstreifen wird dann in die Raupe eingedrückt

Für die Ecken können die „**Radondichte selbstklebende Innenecke**“ oder die „**Radondichte selbstklebende Außenecke**“ angebracht werden.

Zum An- und Abschluss an aufgehenden Bauteilen kann die Bahn auch am Bauteil hochgeführt werden (ggf. unter Verwendung des Geficon D&K als Montagehilfe).



Die **GEFITAS® Alu 1500 RS Abdichtungsbahn** ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen, zu überlappen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

Ist ein Heranführen, Überlappen oder Verkleben mit der Mauersperrbahn nicht umsetzbar, können An- und Abschlüsse an aufgehende Bauteile (bis Oberkante Fußbodenaufbau) unter Verwendung des „**Radondichten Anschlussbandes**“ mit einer Überdeckung von jeweils ca. 115 mm hergestellt werden. Diese Verarbeitung sollte mit dem Auftraggeber abgestimmt werden.

Für die Umsetzung einer vollflächig radondichten Abdichtung ist zu berücksichtigen, dass die Überlappungsverklebungen zusätzlich mit dem „**Radondichten Anschlussband**“ überklebt werden.

Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der **GEFITAS® Alu 1500 RS Abdichtungsbahn** eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß den Herstellerempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

## **Abdichtung notwendiger Durchdringungen mittels z.B. Bolzensetzgerät oder gleichwertig**

Auf die Abdichtungsbahn **GEFITAS® Alu 1500 RS** ist in dem Bereich, in dem die geschlossene Befestigung stattfinden soll, mittig mittels des „Radondichten Anschlussbandes“ vollflächig zu verkleben. Das zu befestigende Bauteil (Lochblech; Trockenbauprofile usw.) ist direkt auf dem „**Radondichten Anschlussband**“ aufzusetzen und mittels eines geeigneten Bolzensetzgerätes oder gleichwertig nach Herstellervorgaben des Werkzeugherstellers zu befestigen.

## Abdichtung notwendiger Durchdringungen mittels Schrauben

Das gereinigte (z.B. ausgesaugte) Bohrloch wird vor Einbringen des Dübels zu  $\frac{3}{4}$  mit dem Geficon D&K ausgefüllt.

In das befüllte Bohrloch wird vorsichtig der vorgesehene Dübel eingebracht. Das zu befestigende Bauteil wird mit dem Dübel festgeschraubt. Der aus dem Bohrloch austretende Geficon D&K dient zur sicheren Abdichtung der Befestigung.

## Abdichtung von Rohr-Durchdringungen und Mehrspartendurchführungen.

Mit den „Radondichte Rohrmanschette RGD“ ist eine einfache und sichere Abdichtung der Durchdringung zur Abdichtungsbahn möglich

### Hinweis:

Fremd eingetragene Nässe und Glätte sind durch die Kontrastarmut auf der hellen Oberfläche der Bahn nicht gut erkennbar.